KWP58

Kapitel

Initiator*innen: Kreisvorstand (dort beschlossen am: 26.06.2022)

Titel: **Obdach- und Wohnungslosigkeit verhindern**

Text

Wir stehen für ein uneingeschränktes Recht auf Wohnen. Das heißt für uns auch, dass Wohnungslosigkeit und Obdachlosigkeit, sofern nicht freiwillig, verhindert werden müssen. Für uns ist klar, dass zuallererst diese Menschen in Wohnungen kommen müssen (Housing first) , um sie dann mit unterschiedlichen Unterstützungsmöglichkeiten weiter versorgen zu können. Dazu muss die Stadt vermehrt Wohnungen in eigenem Besitz haben und diese für Obdach- und Wohnungslose vorhalten. Zusätzlich werden wir uns in Zukunft am Karlsruher Weg orientieren, d.h. obdachlose Menschen an Hauseigentümer*innen mit Hilfe von Mietgarantien vermitteln. Vermittelte Wohnungen sollen dabei in allen Stadtteilen akquiriert werden und sich nicht nur auf einige wenige konzentrieren.

Das Wohnungslosenkonzept der Stadt Kiel wollen wir in Zusammenarbeit mit den sozialen Träger*innen der Wohnungslosenhilfe in Hinblick auf das gerade Geschriebene hin evaluieren und anpassen.